

1

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Bälau
am 10.12.2012 im Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 19:35 Uhr

Ende: 21:20Uhr

Unterbrechungen:

Anwesend: 6

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 6

a) Stimmberechtigt:

Bemerkungen:

1. Bgm. Alpen, Frauke
(als Vorsitzende)
2. GV Siemers, Karin
3. GV Hardkop, Sigurd
4. GV Michelsen, Angelika
5. GV Schmaljohann, Hans
6. GV Such-Steen, Jürgen

ab Top 5

b) Nicht stimmberechtigt:

1. Protokollführerin VA Maloch

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
4. Niederschrift der Sitzung vom 05.09.2012
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht der Bürgermeisterin
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Vorschläge für die Benennung des Wahlvorstandes für die Kommunalwahl 2013
9. Beschlussfassung Feuerwehrbedarfsplan der Freiwilligen Feuerwehr
10. Digitalisierung Kanalkataster Regenwasser
11. Beschlussfassung über die Annahme von Spenden im Jahr 2012
12. 1. Nachtragshaushaltssatzung und Haushaltsplan 2012
13. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013 mit Finanzplanung
14. Verschiedenes

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Bälau
am 10.12.2012 im Dorfgemeinschaftshaus

2

<u>TOP</u>	<u>Beschluss</u>	<u>dafür</u>	<u>dagegen</u>	<u>Enthaltungen</u>
	<u>I. Öffentlicher Teil</u>			
1	<u>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</u>			
	Bürgermeisterin Alpen eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.			
2	<u>Anträge zur Tagesordnung</u>			
	keine			
3	<u>Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit</u>			
	Kein Ausschluss der Öffentlichkeit	6	0	0
4	<u>Niederschrift der Sitzung vom 05.09.2012</u>			
	Es werden gegen die Niederschrift vom 05.09.12 keine Einwände erhoben.			
5	<u>Einwohnerfragestunde</u>			
	Am 21.11.12 wurden in Bälau die Rohre gespült. Es wäre nett, wenn dies vorher bekannt gegeben wird.			
	- Bürgermeisterin Alpen war davon auch sehr überrascht. Sie hat extra im Abwasserausschuss darauf hingewiesen, rechtzeitig Bescheid zu bekommen, um die Anwohner zu informieren.			
	Die Straßen sind sehr schlecht geräumt. Dies muss sich ändern.			
	Am Ende der Möllner Straße ist es doch sehr dunkel. Können dort Straßenlampen aufgestellt werden?			
	- Derzeit läuft ein Förderantrag und es können zwei zusätzliche Lampen angeschafft werden, allerdings erst in 2013.			
	Die Autofahrer fahren zu schnell durch den Ort. Ab Höhe des Altersheimes fahren die Meisten Autofahrer noch schneller. Was kann getan werden? Geschwindigkeitsbegrenzung?			
	- Bürgermeisterin Alpen beauftragt die Verwaltung, sich mit der Straßenaufsicht in Verbindung zu setzen, um Lösungsvorschläge zu erarbeiten. Speziell die Straße aus Richtung Poggensee.			

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Bälau
am 10.12.2012 im Dorfgemeinschaftshaus

3

<u>TOP</u>	<u>Beschluss</u>	<u>dafür</u>	<u>dagegen</u>	<u>Enthaltungen</u>
6	<u>Bericht der Bürgermeisterin</u>			

Die Auftragsvergabe für die neuen Straßenlaternen erfolgt 2013 und eine Ausschreibung muss erfolgen.

Elektro Böge hat Bilder von beschädigten und sehr schlecht geflickten Leitungen gemacht. Jetzt ist die Frage wer für die Reparaturschäden aufkommt.

Die Bürgermeister der Gemeinden des Amtes Breitenfelde haben eine Resolution unterschrieben in der es um Öl- und Gas zu fördern. Der Amtsausschuss lehnt mit Nachdruck das sogenannte Fracking-Verfahren zur Erdgasgewinnung bzw. -förderung und bereits die Suche nach unkonventionellen Erdgasvorhaben auf dem Gebiet der Gemeinden des Amtes Breitenfelde ab.

(Ausschnitt Sachverhalt:

Es liegt ein Antrag beim Landratsamt für Bergbau, Energie und Geologie Clausthal-Zellerfeld auf Erteilung zur Erlaubnis zu Aufsuchung von Kohlenwasserstoff im Erlaubnisfeld Schwarzenbek vor. Die umfasst den Kreis ungefähr südlich einer Linie Kuddewörde/Woltersdorf.

Unter Fracking oder hydraulic Fracturing versteht man eine Öl- und Gasförderungsmethode, bei der in technischen Tiefbohrungen eine Flüssigkeit eingepresst wird, um im Speichergestein Risse zu erzeugen, aufzuweiten und zu stabilisieren. Dadurch wird die Gas – und Flüssigkeitsdurchlässigkeit der Gesteinschicht erhöht.

Kritiker befürchten Grundwasserverunreinigung und Erdbebenrisiken.)

Am 21.11.12 hat die SüVo-Spülung stattgefunden. Die Auswertung muss noch abgewartet werden. Ein Sanierungskonzept wird noch erstellt.

Die Knickpflege muss 2013 gemacht werden. Ob die Seitenränder im Borstorfer Weg zurückgeschnitten werden sollten, soll nach einem Ortstermin im Frühjahr entschieden werden. Nach wie vor wird dort viel zu schnell gefahren und vor allem wird der Seitenstreifen, der auf Kosten der Gemeinde Bälau zu reparieren wäre, bei sehr freien Seitenstreifen wieder extrem schnell kaputtgefahren.

7 **Bericht der Ausschussvorsitzenden**

Keine Bekanntgaben

8 **Vorschläge für die Benennung des Wahlvorstandes für die Kommunalwahl 2013**

Die Gemeindevertretung benennt 13 Einwohner von Bälau in den Wahlvorstand, diese werden dann vom Ordnungsamt angeschrieben.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Bälau
am 10.12.2012 im Dorfgemeinschaftshaus

4

<u>TOP</u>	<u>Beschluss</u>	<u>dafür</u>	<u>dagegen</u>	<u>Enthaltungen</u>
9	<u>Beschlussfassung Feuerwehrbedarfsplan der Freiwilligen Feuerwehr</u> Allen Gemeindevertretern liegt der Feuerwehrbedarfsplan vor und ist der Originalniederschrift beigelegt. <ul style="list-style-type: none">- Die Gemeindevertretung beschließt, den vorgelegten Feuerwehrbedarfsplan mit den darin aufgeführten Maßnahmen.- Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung von weiteren 6 Digitalen Meldeempfängern bis zum 31.12.2012- Die in 2022 erforderliche Ersatzbeschaffung des Feuerwehrfahrzeuges wird zur Kenntnis genommen, und eine evtl. Vorverlegung der Ersatzbeschaffung in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr.	6	0	0
10	<u>Digitalisierung Kanalkataster Regenwasser</u> Die Gemeindevertretung beauftragt die Verwaltung Angebote für die Erstellung des digitalen Kanalkatasters Regenwasser einzuholen.	6	0	0
11	<u>Beschlussfassung über die Annahme von Spenden im Jahr 2012</u> Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme von Spenden für das Jahr 2012. (Anlage 1)	6	0	0
12	<u>1. Nachtragshaushaltssatzung und Haushaltsplan 2012</u> Die Gemeindevertretung beschließt die erste Nachtragshaushaltssatzung und den Haushaltsplan 2012. (Anlage 2)	6	0	0
13	<u>Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013 mit Finanzplan</u> Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2013 mit Finanzplan. (Anlage 3)	6	0	0
14	<u>Verschiedenes</u> Der Gemeindevertretung liegen 2 Angebote vor, für die Sanierung der Fenster und der Haustür für das Gebäude Dorfstraße 5. Die beiden Angebote liegen preislich weit auseinander. GV Hardkop will sich noch um weitere Informationen kümmern.			

Bürgermeisterin Alpen schließt die Sitzung um 21:15 Uhr.

.....
Bürgermeisterin


.....
Protokollführerin

Anlage 1

TOP 11

Amt Breitenfelde
Der Amtsvorsteher

30.11.2012

Vorlage

zur Sitzung der Gemeindevertretung Bälau am 10.12.2012

zum Tagesordnungspunkt _____ : Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
im Jahr 2012

Sachverhalt:

Siehe beigefügte Liste.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Bälau beschließt die Annahme von Spenden im
Haushaltsjahr 2012.

Gesetzliche Zahl der Vertreter	6	Abstimmung:		
Anwesend:	6	dafür	dagegen	Enthaltung
Ausgeschlossen gem. § 22 GO	0	6	0	0

Im Auftrag
gez. Janke

**1. Nachtragshaushaltssatzung
der Gemeinde Bälau für das Haushaltsjahr 2012**

Aufgrund des § 95 b der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 10.12.2012 und Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge	
			gegenüber bisher	zunehmend festgesetzt auf

1. im Ergebnisplan der					
Gesamtbetrag der Erträge	500,00 EUR	0,00 EUR	229.200,00 EUR	229.700,00 EUR	
Gesamtbetrag der Aufwendungen	36.100,00 EUR	0,00 EUR	225.000,00 EUR	261.100,00 EUR	
Jahresüberschuss	0,00 EUR	4.200,00 EUR	4.200,00 EUR	0,00 EUR	
Jahresfehlbetrag	31.400,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	31.400,00 EUR	
2. im Finanzplan der					
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	800,00 EUR	0,00 EUR	226.300,00 EUR	227.100,00 EUR	
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.800,00 EUR	0,00 EUR	211.000,00 EUR	244.800,00 EUR	
Gesamtbetrag der Einzahlung aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	2.000,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	2.000,00 EUR	
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	7.800,00 EUR	0,00 EUR	30.500,00 EUR	38.300,00 EUR	

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

- | | | | | |
|---|------------|-----------|-----|--------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | von bisher | 0 EUR | au | 0 EUR |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen | von bisher | 0 EUR | auf | 7.500,00 EUR |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite | von bisher | 0 EUR | auf | 0 EUR |
| 4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen | von bisher | 0 Stellen | auf | 0 Stellen |

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am erteilt.

Bälau, den

**.....
-Alpen- Bürgermeisterin**

**Haushaltssatzung
der Gemeinde Bälau für das Haushaltsjahr 2013**

Aufgrund der §§ 95 ff der Gemeindeordnung wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung Bälau vom 10.12.2012 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

1. im Ergebnisplan mit

einem Gesamtbetrag der Erträge auf	240.600,00 EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	264.700,00 EUR
einem Jahresüberschuss von	0,00 EUR
einem Jahresfehlbetrag von	24.100,00 EUR

 2. im Finanzplan mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	239.300,00 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	253.600,00 EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	0,00 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	10.000,00 EUR
- festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen auf 0,00 EUR

2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 0,00 EUR

3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 0,00 EUR

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	260 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	260 v. H.
2. Gewerbesteuer 310 v. H.

Bälau, den

.....
- Alpen - Bürgermeisterin